

Absender:

AfD-Fraktion im Rat der Stadt

22-20003
Anfrage (öffentlich)

Betreff:

Wo kommen in Zukunft unsere Besucher, Gäste und Kunden her?

Empfänger:

Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:

10.11.2022

Beratungsfolge:

Rat der Stadt Braunschweig (zur Beantwortung)

22.11.2022

Status

Ö

Sachverhalt:

Im 6. Innenstadtdialog wurden die Besucherfrequenzzahlen der vergangenen Jahre monatsweise gezeigt; dabei gab es einen Höchstwert von bis zu 4,5 Mio. Besuchern im Dezember 2019, welcher nach der Corona-Phase zuletzt fast wieder erreicht werden konnte. Außer der Darstellung einzelner Baumpflanzungen und Pflanzkübelaufstellungen im Innenstadtbereich wurde auch die Umwandlung des Parkplatzes Kannengießerstraße in einen "Pocket Park" erwähnt, vor allem aber die Umgestaltung des Hagenmarktes (bei der Fahrspuren auf Bohlweg und Hagenbrücke entfallen), eine Einspurigkeit bzw. Sperrung des Bohlwegs für den Autoverkehr in Höhe des Schlossplatzes für möglich gehalten, eine Verlegung des Autoverkehrs von Kalenwall / Bruchtorwall auf die südlicher liegende Konrad-Adenauer-Straße überlegt und insgesamt von "autoarmer Innenstadt" und "autofreien Quartieren", kurz von einer autoabweisenden und gar autofeindlichen Stadt gesprochen. Zwar wurde die Ansicht vertreten, dass für das Überleben der Innenstadt das regelmäßige Wiederkommen von Besuchern am wichtigsten ist, jedoch wurde auch geäußert, wie die leichte Erreichbarkeit und Anfahrbarkeit der Braunschweiger Parkhäuser entscheidend sei.

Mit Ausweitung der Parkraumbewirtschaftung auf den gesamten Stadtkern innerhalb der Okerumflut und durch den Wegfall etlicher zentraler Parkplätze zugunsten von Grünanlagen, Scooter-Abstellplätzen und ähnlichem wird die Belastung aller verbliebenen Parkmöglichkeiten erwartbar steigen.

Welcher Anteil in Prozent der Innenstadtbesucher jeweils im Dezember der vergangenen 3 Jahre entfiel auf Personen, die mit dem eigenen Auto (MIV) ins Stadtgebiet eingefahren sind?

Welcher Anteil der Besucherfrequenz entfiel dabei jeweils im Dezember der letzten 3 Jahre auf Radfahrer?

Wie hoch war die Auslastung des Braunschweiger ÖPNV (Busse, Bahnen der Verkehrs-GmbH sowie der KVG) in den betrachteten Dezembermonaten in Prozent der rechnerischen Gesamtkapazität bzw. absoluten Fahrgastzahlen?

Anlagen:

keine